



Jedes Kind durfte eine Holzscheibe als Erinnerungsstück mit nach Hause nehmen. ZVG

Wenn Schulkinder den Wald eine Woche lang kennen lernen

Während einer Ferienwoche besuchten etwa 25 Kinder der Freiwilligen Tagesschulen der Stadt Solothurn täglich den Martinsfluhwald der Bürgergemeinde Stadt Solothurn.

Das Programm der Waldwoche, gemeinsam konzipiert und gestaltet vom Forstbetrieb der Bürgergemeinde und von der Waldpädagogin Ursula Fluri, liess die sechs- bis zwölfjährigen Mädchen und Buben den Wald bei jedem Wetter mit allen Sinnen erleben und viel Neues entdecken. Nach dem spannenden Besuch bei der Sägerei von Martin Adam in

Oberdorf wissen die Kinder sogar, wie aus einem Baum-Keimling schliesslich ein Brett wird!

Wie man Harz wieder wegbringt

Dies und vieles mehr erlebte die Kinderschar: das Baumtelefon, Lebewesen im Totholz, Mittagessen unter dem Kronendach, Tiere und ihre Spuren, Klettern an Seilkonstruktionen, dann aber auch Tannzapfen- und andere Waldspiele. Und nicht zuletzt auch, wie man Harz von den Händen bringt: mit (Salat-)Öl, warmem Wasser und Seife. (MGT)